

Individuell-Briefmarken im Siegener Aktiv Museum

Wilfried Lerchstein, Vorsitzender der Briefmarkenfreunde Netphen, präsentierte zur Südwestfalen-Tauschbörse von ihm selbst gestaltete 20er-Bögen mit verschiedenen Briefmarken Individuell zum 500-jährigem Reformationsjubiläum, die am Tauschtag reißenden Absatz fanden. Mit Blick auf die Südwestfalenbörse im April 2018 stellte er außerdem die ebenfalls von ihm im Auftrag der Kreisvereinigung Siegerland-Wittgenstein der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes-Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA) entworfenen beiden Briefmarken Individuell zum Gedenken an den mit den Ehrentiteln „Arzt von Buchenwald“ und „Gerechter unter den Völkern“ versehenen Siegener Politiker Walter Krämer vor.

Von deren Erstauflage von 5.000 Briefmarken sind schon nach wenigen Tagen über 80 % verkauft worden. Ein Briefmarkenbogen hiervon gehört seit kurzem zu den Ausstellungsstücken im Aktiven Museum Südwestfalen in Siegen. Zu beiden Briefmarken soll es am 7. April 2018 zusätzlich einen passenden Sonderstempel geben, den das



Dem Leben und Wirken Walter Krämers ist ein Teil der Ausstellung gewidmet.
Foto Hans-Walter Klein

„Erlebnis: Briefmarken-Team“ der Deutschen Post samt Philatelie-Stand an diesem Tag mit nach Siegen zur nächsten Südwestfalen-Tauschbörse bringen wird.



Der Verband der Philatelisten in Nordrhein-Westfalen wünscht Ihnen und Ihrer Familie einen fröhlichen Jahreswechsel und alles Gute für das neue Jahr mit ganz viel Glück und vor allem Gesundheit.



Aus dem Vereinsleben
Solingen im Zeichen der Philatelie

Der 36. Großtauschtag am 22. Oktober im Theater und Konzerthaus zog wieder einige hundert Besucher an. An den Tauschtischen und Händlerständen herrschte übereinstimmend mehr Betrieb als im Vorjahr. Auch der neue BDPH.-Vizepräsident Jan Billion, den der Verein eingeladen hatte, zeigte sich beeindruckt. Was betrückte, war das Fehlen der Jugend trotz der Werbung, hier muss der Verein weiterhin Geduld haben. Auch die Werbeschau fand große Beachtung, mehr als 40 Rahmen waren dem Reformationsjubiläum gewidmet.

Diese philatelistisch-thematische Ausstellung wurde dann am 24. Oktober im Rathaus von Oberbürgermeister Kurzbach in Anwesenheit einer stattlichen Schar geladener Gäste eröffnet. Hierzu zählten MdL Josef Neumann, einige weitere Mitglieder der Verwaltungsspitze, Superintendentin Dr. Ilka Werner und die Entwerferin der diesjährigen Wartburgmarke Nicole Elsenbach.

Die beiden großen Exponate „Die Reformation im Spiegel der Philatelie“ (Siegfried Fley, BSV Ennepetal) und „Spuren der Reformation“ (Günter Hindrichs) fanden großes Interesse und gaben Anlass zu ausgiebigen Gesprächen. So hoben denn auch Oberbürgermeister Kurzbach und in ihrem Grußwort auch die Superintendentin Dr. Werner das Engagement der Philatelisten und die Bedeutung der Philatelie für die Darstellung der Zeitgeschichte hervor.

Die Solinger Philatelisten bedankten sich für die Möglichkeit, die Philatelie wieder einmal im Rathaus präsentieren zu können. Ein großes Dankeschön aber



Briefeinwurf durch den Solinger Oberbürgermeister, v. l.: Oberbürgermeister Tim Kurzbach, Aussteller Siegfried Fley, Briefmarken-Designerin Nicole Elsenbach und Aussteller Günter Hindrichs.

auch an die Damen des OB-Bereiches, die für einen gediegenen Rahmen sorgten. Die Ausstellung lief bis zum 3. November und fand ebenso wie der Großtauschtag ein beachtliches Presseecho. Aber auch die umfangreichen Vorberichte in der Presse und der Hinweis im WDR-Fernsehen trugen zum guten Gelingen bei.

Günter Hindrichs

Rundtischgespräch und Eisenbahnmuseum

Mitglieder der Philatelistischen Vereinigung Gronau trafen sich in Coesfeld mit weiteren Vereinsvertretern aus der Region Münsterland. Die

Gronauer Briefmarkensammler nutzen das Netzwerk-Treffen auch zur Vorbereitung ihres 60-jährigen Bestehens im kommenden Jahr. In Coesfeld berichtete zunächst der Landesvorsitzende, Werner Müller, über aktuelle Fragen sowie zum Vereinsrecht. Den Schwerpunkt bildete der anschließende Austausch der Vereinsvertreter untereinander. Seinen Ausklang fand das Treffen mit dem Besuch des Eisenbahnmuseums „Alter Bahnhof Lette“.

WN 14.11.17



Vereinsvertreter im Eisenbahnmuseum „Alter Bahnhof Lette“

Luther-Sammlung als Lehrobjekt

Zum Reformationstag zeigte vom 29. Oktober bis 5. November 2017 Friedel Brandmeyer einen Teil seiner umfangreichen Luther-Sammlung im Gemeindefaust der Evangelischen Kirche Löhne/Obernbeck. Die Ausstellung wurde vom Briefmarken- und Münzen-Sammler-Verein Löhne und Umgebung e.V. in Zusammenarbeit mit dem Aussteller und der Kirche organisiert.

Mit dem Thesenanschlag in Wittenberg vor 500 Jahren legte Luther den Grundstein zur Reformation der christlichen Kirche. In dem Gottesdienst vor Ausstellungseröffnung ging Pastor Struckmeier in seiner Predigt nicht nur auf die Person Luther ein, sondern gab den Besuchern einige Denkanstöße und Anregungen für die spätere Besichtigung der Sammlung mit auf den Weg. Das Exponat zeigt nicht nur den Reformator, sondern auch den Reaktionär, Frauenhasser, Ketzer und den Verfolgten. An drei Tagen konnten sich Besucher die Sammlung erläutern lassen. Auch den Konfirmanden diente sie als Lehrobjekt, die bei der Gelegenheit einen Eindruck gewinnen konnten, wie facettenreich Philatelie sein kann.

Zur Erinnerung an dieses besondere Jubiläum wurde vom BMSV Löhne und Umgebung e.V. ein Briefumschlag mit der Lutherstube als Zudruck, der Wartburg- oder Luther-Marke und zwei verschiedenen Sonderstempeln angeboten.



Friedel Brandmeyer (v.l.), Pastor Struckmeier, Wolfgang Blöbaum

Einige wenige Umschläge können noch schriftlich bei Rainer Schwerin, Gumbinnerer Straße 6 in 32584 Löhne oder per E-Mail unter schwerin-rainer@t-online.de für 2,00 € zuzüglich Versandkosten bestellt werden.

Wolfgang Blöbaum



Vorträge der Poststempelgilde in Soest

Im Rahmen des Philatelistischen Stammtisches bietet die Poststempelgilde in nächster Zeit folgende Vorträge an: Am 15. Januar 2018 berichtet Helmut Oeleker zum Thema „Stempelkopf-Postorte zweisprachig“, Teil 1. „Post von französischen U-Booten - 1915 bis

heute“ stellt Franz-Karl Lindner dann am 5. Februar 2018 vor. Bernhard Fels wird am 5. März 2018 das Thema „Einschreibebriefe Litauens“ behandeln. Am 16. April 2018 wird Helmut Oeleker abermals über Stempelköpfe sprechen. Der Vortrag heißt: „Stempelkopf - mit

Fremdsprachen und Mundarten“, Teil 2. Veranstaltungsort ist die Gaststätte „Zum Grandweger Krug“, Thomä-Grandweger-Wallstr. 1, 59494 Soest. Weitere Infos über Regina Naumann, Tel. 02921/82351, E-Mail: R-HJ.Naumann@t-online.de.

Gute besuchte Südwestfalen-Tauschbörse

Über 250 Besucher der „Südwestfalen-Tauschbörse Siegen-Netphen 2017“ sorgten am 11. November 2017 für volle Parkplätze und Straßenränder rund um die Georg-Heimann-Halle in Netphen. Auch in der Halle waren die vom Organisationsleiter Harald Gündisch zu vergebenden Tauschtische schnell belegt. Eingeladen hatten zu einem gemeinsamen Großtauschtag für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten der Verein der Briefmarkenfreunde Netphen und der Verein für Briefmarkenkunde und Postgeschichte Siegen. Eröffnet wurde die Veranstaltung – schon traditionell – von Netphens Bürgermeister Paul Wagne-ner, der in seinem Grußwort die kultu--relle Bedeutung und Bewahrung der Geschichte in der Philatelie hervorhob.

Joachim Schürmann, der Vorsitzende der Siegener Philatelisten, machte anschließend auf die nächste Großveran-staltung aufmerksam. Am 7. April 2018



Blick in die Tauschbörse, Foto: Thilo Nagler

werden die Briefmarkenvereine Siegen, Netphen, Olpe und Wittgenstein in einer gemeinsamen Veranstaltung die Süd-westfalenbörse Siegen im Hüttensaal der Siegerlandhalle ausrichten. Es wird seit über 20 Jahren eine der größten Veran-staltungen dieser Art rund um Briefmar-ken und Münzen in Südwestfalen sein.

Wlfrid Lerchstein

Wittekind-Tauschtag

Im achten Jahr in Folge richtet die Briefmarkengilde Wittekind Herford am 28. Januar 2018 in Hiddenhausen den beliebten „Wittekind-Tauschtag“ aus. Seit Beginn der Veranstaltungsreihe nimmt auch das Team „Erlebnis: Briefmarken“ an der Sammlerbörse teil und setzt alljährlich einen attraktiven Sonderstempel mit aktuellem oder lo-kalem Bezug ein.



Der Tauschtag findet im evangelischen Gemeindehaus „Rabeneck-Haus“ in 32120 Hiddenhausen, Neuer Weg 3, statt. Der Eintritt ist frei; für die Reser-vierung eines kompletten Tauschtisches wird eine Gebühr in Höhe von 10,- € pro Tisch erhoben. Der Tauschtag ist am 28. Januar 2018 von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Informationen: Rüdiger Grie-se, Siedlungstraße 17, 32120 Hidden-hausen, oder per E-Mail an briefmar-kenfreunde-herford@web.de.

Wolfgang Sander

Termine und Wettbewerbsausstellungen

3.-5. Mai 2018

28. Internationale Briefmarkenmesse

Messe Essen, Messehaus Süd
Halle 1 A, Eintritt frei!
info@briefmarkenmesse-essen.de

14. Oktober 2018

Tag der Briefmarke 2018

mit Ausstellung „Offene Klasse“,
9 bis 15 Uhr, Theater und Konzerthaus,
Konrad-Adenauer-Str. 71,
42651 Solingen



Neue Spender

Ein herzliches Dankeschön
den Spendern:

Eberhard Zerres, Ratingen
Holger Keil, Remscheid
Ernst Huhnen, M`gladbach

Senden auch Sie Ihre Spenden an:
Gerhard Weiß, Glatzer Weg 7,
48366 Laer.

www.vdph.de

**Redaktionsschluss:
1. Februar 2018**

IMPRESSUM

Herausgeber

Verband der Philatelisten in NRW e.V.
im Bund Deutscher Philatelisten e.V.
www.vdph.de

Schriftleitung

Heinrich Sonderhüsken, Postfach 24 87,
59014 Hamm, Tel.: 0 23 81-5 34 48,
Fax 0 23 81 - 49 85 16,
E-Mail: report@vdph.de